



Erfolgreiche BMW S 1000 RR: Siege und Podiumsplätze beim IDM-Lauf in Belgien, in Italien, Südafrika und Australien.

Markus Reiterberger dominiert die IDM in Zolder, Roberto Tamburini und Fabrizio Perotti steigen in Vallelunga auf das CIV-Podium, Roland Resch und Michal Prášek siegen beim AARR-Saisonauftritt in Adria, Lance Isaacs ist in der Südafrikanischen Meisterschaft erfolgreich und Adam Christie holt ein Dreifachpodium in der AAS in Australien – Matthieu Lussiana weiter Führender in der BMW Motorrad Race Trophy.

München, 20. Mai 2015. Während Alastair Seeley (GB) und Lee Johnston (GB) beim North West 200 (GB) einen Doppelsieg für BMW Motorrad geholt haben (siehe eigene Pressemitteilung), fuhren ihre BMW Markenkollegen in verschiedenen Championaten rund um den Globus am vergangenen Wochenende ebenfalls Erfolge ein. Markus Reiterberger (DE), Roland Resch (AT) und Michal Prášek (CZ) siegten mit der BMW S 1000 RR in Belgien und Italien. Lance Isaacs (ZA) war in Südafrika erfolgreich. Roberto Tamburini (IT), Fabrizio Perotti (IT), Janez Prosenik (SI), Michal Šembera (CZ), Krasen Kanchev (BG), Marek Szkopek (PL) und Adam Christie (AU) kamen in Italien und Australien zu Podiumsehnen. Nach einem Wochenende voller Rennsport gab es auch einige Veränderungen im Klassement der BMW Motorrad Race Trophy 2015 (aktueller Stand siehe unten).

Internationale Deutsche Meisterschaft SUPERBIKE*IDM in Zolder, Belgien.

Am zweiten Rennwochenende der SUPERBIKE*IDM (IDM) im belgischen Zolder fuhr Markus Reiterberger (DE) der Konkurrenz mit seiner BMW S 1000 RR erneut davon. Beim Auftakt auf dem Lausitzring (DE) hatte er einen Doppelsieg gefeiert und auch in Zolder entschied der Van Zon-Remeha-BMW Pilot beide Rennen für sich. Die Konkurrenz war bereits in den Trainings gewarnt: Fast spielerisch holte er die Bestzeiten in allen Sessions. Zwar musste er sich in der verregneten Superpole-Qualifikation am Samstag „nur“ mit Startplatz drei begnügen, doch in den beiden Rennen am Sonntag – nun herrschten wieder trockene Bedingungen – war Reiterberger wieder eine Klasse für sich.

Im ersten Rennen übernahm Reiterberger in Runde zwei die Führung und setzte sich in der Folge immer weiter von der Konkurrenz ab. Er kam schließlich über neun Sekunden vor seinen Verfolgern ins Ziel. Im zweiten Lauf war Reiterbergers Dominanz noch deutlicher. Er führte vom Start weg, enteilte seinen Gegnern immer mehr und siegte mit einem unglaublichen Vorsprung von 26 Sekunden. Damit lautet Reiterbergers bisherige Saisonbilanz: vier Siege in vier Rennen und Meisterschaftsführung mit der maximal möglichen Ausbeute von 100 Punkten. Zweitbesten BMW Pilot in Zolder war Matej Smrz mit der BMW S 1000 RR des Wilbers BMW Racing Teams. Der Tscheche belegte die Plätze sechs und vier.

Die BMW Farben auf dem Superstock-Podium wurden in Zolder von Dominik Vincon (DE / BMW Stilgenbauer) vertreten, der in Lauf zwei auf den zweiten Rang fuhr. Im ersten Rennen war Vincon ausgeschieden. Van Zon-Remeha-BMW Pilot Pepijn Bijsterbosch (NL) belegte die Plätze fünf und sechs der Superstock-Klasse. Lucy Glöckner (DE), die sich mit der Wilbers BMW S 1000 RR die Poleposition in der Superstock-Klasse gesichert hatte, musste mit Bremsproblemen kämpfen und kam auf den Rängen elf und zehn ins Ziel.

Italienische Superbike-Meisterschaft in Vallelunga, Italien.

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





Die renommierte Italienische Superbike-Meisterschaft (CIV) machte am vergangenen Wochenende vor den Toren Roms (IT) Station. In Vallelunga (IT) wurde das zweite Rennwochenende der Saison ausgetragen – und dabei gab es zwei Podiumsplätze für die BMW S 1000 RR. Im ersten Rennen am Samstag holte Roberto Tamburini (IT) mit seiner RR von Motox Racing den zweiten Rang. Fabrizio Perotti (IT / Tutapista) wurde Fünfter. Denni Schiavoni (IT / 2R Racing) beendete das Rennen als Zehnter ebenfalls in den Top-10. Im zweiten Lauf am Sonntag sorgte Perotti als Zweiter für einen weiteren Podestplatz für die BMW S 1000 RR. Zudem kamen drei weitere BMW Motorrad Fahrer innerhalb der Top-6 ins Ziel: Tamburini wurde dieses Mal Vierter, direkt gefolgt von seinen BMW Markenkollegen Alessio Corradi (IT / DMR Racing) und Marco Muzio (IT / Pro Recco Racing) auf den Rängen fünf und sechs.

Alpe Adria Road Racing Championship in Adria, Italien.

Der Auftakt zur Alpe Adria Road Racing Championship (AARR) wurde an diesem Wochenende auf dem italienischen Adria Raceway ausgetragen – und die BMW Motorrad Privatiers hatten einen äußerst erfolgreichen Start in die Saison. In der Klasse Superbike feierte Roland Resch (AT) mit seiner BMW S 1000 RR von Reitwagen-Racing im zweiten der beiden Rennen den Sieg. Im ersten Lauf war Resch bereits als Zweiter auf das Podium gefahren. Janez Prosenik (SI / BMW AMD TREBNJE) holte als Dritter des ersten Rennens ebenfalls einen Podestplatz. In Lauf zwei belegte er Rang vier. Martin Choy (BG / BMW Motorrad Czech EKO) belegte die Positionen fünf und sieben.

In der Superstock-Klasse, in der beim Auftakt ausschließlich BMW Piloten an den Start gingen, siegte Michal Prášek (CZ / Rohac and Fejta Motoracing Team) in beiden Rennen. Michal Šembera (CZ / WILLI Race Team) wurde beide Male Zweiter. Der dritte Platz auf dem Podium ging einmal an Krasen Kanchev (BG / AIT Racing Team) und einmal an Marek Szkopek (PL / LRP Poland).

South African SuperGP Champions Trophy in Kapstadt, Südafrika.

Das dritte Rennwochenende der South African SuperGP Champions Trophy 2015 wurde auf dem Killarney International Raceway bei Kapstadt (ZA) ausgetragen. Am Sonntag gab es einen zwischenzeitlichen Sieg für die BMW S 1000 RR, der später in einen dritten Platz umgewandelt wurde. Nach Rennen eins stieg Black Swan Racing Pilot Lance Isaacs (ZA) als Sieger der Klasse SuperGP (RSA SBK GP) auf die oberste Stufe des Podiums. Das Ergebnis wurde jedoch im Nachhinein revidiert und Isaacs als Dritter gewertet. Der Grund: Nach dem Sturz eines Piloten kam das Medical Car zum Einsatz und die Fahrer gingen vom Gas, da sie mit einem Rennabbruch rechneten. Doch dieser erfolgte nicht und das Rennen wurde über die volle Distanz von 15 Runden zu Ende gefahren. Isaacs kam mit seiner BMW S 1000 RR als Sieger ins Ziel. Nach einem Meeting der Rennleitung wurde entschieden, den Zwischenstand nach elf Runden – bevor das Medical Car auf die Strecke ging – als Endergebnis zu werten. Zu diesem Zeitpunkt hatte Isaacs auf dem dritten Rang gelegen. Im zweiten Lauf hatte Isaacs Schwierigkeiten mit der Aufhängung und wurde Sechster. Nicholas Kershaw (ZA) belegte mit seiner Tsunami Beach Bar BMW S 1000 RR den siebten Rang. Im ersten Rennen war Kershaw ausgeschieden.

AustralAsian Superbike Championship in Mallala, Australien.

Volles Rennprogramm für die Piloten in der AustralAsian Superbike Championship (AAS): Beim zweiten Saisonlauf im südaustralischen Mallala Motorsport Park wurden pro Klasse drei

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





Rennen ausgetragen. Dabei feierte BMW Pilot Adam Christie (AU) in der Klasse „Formula Oz“ ein Dreifachpodium. Er fuhr mit seiner BMW S 1000 RR einmal auf den zweiten und zweimal auf den dritten Platz. Sein BMW Markenkollege Brett Kitchin (AU) belegte in allen drei Rennen den siebten Rang.

MotoAmerica AMA/FIM North American Superbike Championship auf dem VIR, USA.

Auf dem Virginia International Raceway (US) wurde am Wochenende die dritte Runde der neuen MotoAmerica AMA/FIM North American Superbike Championship (AMA) ausgetragen. Dabei vertraten zwei Piloten die Farben von BMW Motorrad Motorsport. In der Superbike-Klasse holte Matthew Orange (US / OC Racing) als Zehnter des ersten Rennens eine Top-10-Platzierung. In der Superstock-Klasse kam Jeremy Cook (US / Dead Presidents Racing) in beiden Rennen als Achter ins Ziel.

BMW Motorrad Race Trophy 2015 – Aktueller Stand.

Die BMW Motorrad Race Trophy umfasst in der Saison 2015 insgesamt 19 internationale und nationale Championate. Die Anmeldung ist bis zum 30. Juni 2015 möglich. Auch 2015 können die Teilnehmer der BMW Motorrad Race Trophy in mehreren Championaten an den Start gehen. Allerdings werden ihre in den verschiedenen Meisterschaften erzielten Punkte nicht mehr addiert, sondern für jede einzelne Rennserie gesondert berechnet und gewertet. In der aktuellen Gesamtwertung werden jeweils nur die Punkte aus der Rennserie berücksichtigt, in der der Teilnehmer zu diesem Zeitpunkt mehr Race Trophy Punkte gesammelt hat. Alle Informationen zur BMW Motorrad Race Trophy 2015, darunter auch das Reglement und die Anmeldeformulare, finden Sie online auf der BMW Motorrad Motorsport Website:

www.bmw-motorrad-motorsport.com

Stand: 20. Mai 2015

Pos.	Name (Nat.)	Rennserie/Klasse	Punkte
1	Matthieu Lussiana (FR)	MT1GP STK GP	133,33
2	Michel Amalric (FR)	FR EU	99,69
3	Lance Isaacs (ZA)	RSA SBK GP	96,86
4	Emeric Jonchiere (FR)	FSBK STK	96,00
5	Roberto Tamburini (IT)	STK1000	90,00
6	Markus Reiterberger (DE)	IDM SBK	88,10
7	Florian Brunet-Lugardon (FR)	FR EU	86,15
8	Alastair Seeley (GB)	BMW RRC	80,00
9	Cyril Brunet-Lugardon (FR)	FR EU	73,85
10	Lee Johnston (GB)	BMW RRC	67,56
11	Pekka Päivärinta (FI) / Kirsi Kainulainen (FI)	SWC	61,33
12	Gareth Jones (AU)	EWC SBK	60,00

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW Motorrad Motorsport Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



12	Pedro Vallcaneras (ES)	EWC SBK	60,00
14	Madjid Idres (FR)	FR EU	55,38
15	Eeki Kuparinen (FI)	CEV AM	52,80

16. Florian Drouin (FR/FR EU/49,23), 17. Stephen Mercer (GB/EWC STK/48,00), 17. Marco Nekvasil (AT/EWC STK/48,00), 17. Hayato Takada (JP/EWC STK/48,00), 20. Dominik Vincon (DE/IDM STK/44,57), 21. Nicholas Kershaw (ZA/RSA SBK GP/42,19), 22. Iván Silva (ES/CEV PR/41,60), 23. Tommy Bridewell (GB/BSB SBK/40,38), 24. Laurent Aymonin (FR/FR EU/39,38), 25. Janez Prosenik (SI/AARR SBK/38,67), 26. Pepijn Bijsterbosch (NL/IDM STK/34,29), 27. Mike Roscher/Anna Burkard (DE/SWC/32,13), 28. Luca Oppedisano (IT/CIV/32,00), 29. Michael Laverty (GB/BSB SBK/31,24), 30. Ryuichi Kiyonari (JP/BSB SBK/29,71), 31. Sebastian Porto (AR/MT1GP STK GP/28,44), 32. Martin Choy (BG/AARR SBK/26,67), 33. Léon Benichou (FR/FR EU/24,62), 34. Marcel Irmie (CA/AMA STK/24,62), 35. Barry Burrell (GB/EWC STK/24,00), 35. Gary Mason (GB/EWC STK/24,00), 35. Stefan Capella (GB/EWC STK/24,00), 38. Emilien Jaillot (FR/FSBK STK/22,15), 39. Uwe Gürck/Manfred Wechselberger (DE/AT/SWC/20,80), 40. Peter Hickman (GB/BSB SBK/19,81), 41. Camille Hedelin (FR/FSBK STK/19,69), 42. Michal Fojtik (CZ/AARR STK/15,89), 43. Milos Cihak (CZ/AARR SBK/13,33), 43. Jeremy Cook (US/AMA STK/13,33), 45. Nicolas Pouhair (FR/FSBK STK/12,31), 46. Daisaku Sakai (JP/MFJ/12,00), 47. Lee Jackson (GB/BSB SBK/11,43), 48. Jean Foray (FR/FR EU/9,85), 49. Chris Schmid (DE/IDM STK/8,00), 50. Thomas Hainthaler (DE/IDM STK/6,86), 50. Marc Neumann (DE/IDM STK/6,86), 52. Fabio Marchionni (IT/STK1000/6,00), 52. Koji Teramoto (JP/MFJ/6,00), 54. Yuuta Kodama (JP/MFJ/4,00), 55. Michael Truchot (FR/FR EU/3,69), 56. Sabine Holbrook (DE/AARR SBK/2,67), 57. Shinya Takeishi (JP/MFJ/2,00), 57. Noriyuki Tsujimoto (JP/MFJ/2,00), 59. Federico D'Annunzio (IT/STK1000/0,00), 59. Pawel Gorka (PL/AARR SBK/0,00), 59. Mika Höglund (FI/CEV AM/0,00), 59. Tatsuya Noda (JP/EWC SBK/0,00), 59. Jordan Szoke (CA/CSBK PR/0,00), 59. Eric Vionnet (CH/STK1000/0,00)

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

